



Jetzt geht's los

de la tour  
**Schulen**  
seiersberg

Mehr auf den Seiten 6-9



## Die App für alle Fälle

Mehr als 700 User nutzen bereits die hilfreiche APP

Seit Jänner bietet die Gemeinde allen Bürgerinnen und Bürgern zusätzlich zu den Kalendern im Internet, der monatlich erscheinenden Zeitung und dem Umweltkalender, der einmal im Jahr mit der Zeitung mitgeliefert wird, auch eine eigene APP an. Die Daheim-APP bietet in der ersten Ausbaustufe auf optisch ansprechende Weise die

Umweltkalenderdaten an. In Phase zwei werden diese um die Gemeindeveranstaltungen erweitert, bis in der finalen Version auch ein eigener Marktplatz und Vereinsdaten abrufbar sein werden.

Einmal heruntergeladen verpassen Sie so keinen Termin mehr, egal ob es sich um die Abholung des Mülls oder eine Veranstaltung handelt.



## Handy-Signatur im Gemeindeamt registrieren

Amtswege rasch und einfach erledigen. Kostenfreie Registrierung und Nutzung.

Die Handy-Signatur ist die elektronische Unterschrift, die mit dem Mobiltelefon geleistet wird. Das Handy wird somit zum virtuellen Ausweis im Internet, mit dem man auch Dokumente oder Rechnungen digital unterschreiben kann.

Die Handy-Signatur kann sowohl BürgerInnen als auch UnternehmerInnen zeitintensive Behördengänge ersparen. Der österreichische Amtshelfer „help.gv.at“ bietet zusammen mit zahlreichen Partnerbehörden wie der Gemeinde Seiersberg-Pirka die Möglichkeit, Amtswege per Mausklick zu erledigen: Arbeitnehmerveranlagung und Steuererklärung mittels FinanzOnline, Versicherungsdatenabfrage, Beantragung von Pension und Kindergeld

bei der Sozialversicherung, Strafregisterauszug oder Meldebestätigung sind nur einige der Amtswege, die online von zu Hause mittels Mobiltelefon erledigt werden können. Elektronische Dokumente sind durch die Signatur rechtlich genauso gültig wie eigenhändig unterschriebene Papierdokumente.

Die Handy-Signatur funktioniert mit allen Mobiltelefonen und ist kostenlos im Gemeindeamt Seiersberg-Pirka zu registrieren. Zur Registrierung werden lediglich ein Mobiltelefon mit SMS-Funktion und ein amtlicher Lichtbildausweis benötigt.

Eine vollständige Liste der Anwendungen finden Sie auf [www.handy-signatur.at](http://www.handy-signatur.at)

## Feuerlöscherüberprüfung

12.11. von 8:00 - 12:00 Uhr am Wirtschaftshof  
Überprüfungsgebühr: € 4,40 p. Feuerlöscher



Die Feuerlöscherüberprüfung in unserer Gemeinde, welche von der Firma Weinrauch durchgeführt wird, findet auch in diesem Jahr im Altstoffsammelzentrum, Feldkirchner Straße 96, 8055 Seiersberg-Pirka statt.

Die Überprüfung findet am Samstag, den 12.11.2016 in der Zeit von 08:00 - 12:00 Uhr statt. Die Überprüfungsgebühr pro Feuerlöscher beträgt € 4,40 und ist vor Ort zu entrichten.

## Öffentliche Notare für Seiersberg-Pirka

Das Notariatswesen in Österreich ist in ortsübergreifende Sprengel aufgeteilt.

Die Gemeindefusion hat zur Folge, dass laut Verteilungsordnung für Seiersberg-Pirka zwei Notare in Verlassenschaftsangelegenheiten zuständig sind.

Aber auch bei Beratungen, Beglaubigungen oder der Errichtung eines Vertrages sind die Notare gerne für Sie da.



**Notarielle Rechtsberatung Seiersberg**  
durch Notar Dr. Pisk und Dr. Wenger  
im Einsatzgebäude Seiersberg

Di. von 14.00 - 18.00 Uhr  
Do. von 16.00 - 18.00 Uhr  
ansonsten nach Vereinbarung unter  
03136 / 81 00 44

**Notarielle Rechtsberatung Pirka**  
durch Notar Mag. Robert Esposito  
Hauptstr. 147, 8141 Unterpremstätten

Mo - Do von 09:00 - 17:00 Uhr  
Fr von 09:00 - 16:00 Uhr  
ansonsten nach Vereinbarung unter  
03136 / 55 6 53

## Digitale Gemeinde

Besuchen Sie uns auch im Internet unter [www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at) oder auf Facebook/seiersberg



LAbg Oliver Wieser, Bürgermeister Werner Baumann und LAbg Barbara Eibinger-Miedl bei der Übergabe

## Gemeindewappen als Hoheitszeichen bestätigt

Landesregierung genehmigt das Wappen unserer Gemeinde

Am 24. September fand in der Stocksporthalle in Neuseiersberg das seinen Abschluss, was viele Monate zuvor mit einem Ideenwettbewerb in unseren Volksschulen begann: Die Suche nach unserem gemeinsamen Wappen.

Zur Erinnerung: rund 4 Monate vor der offiziellen Fusionierung der damaligen Nachbargemeinden Seiersberg und Pirka machten sich hunderte Taferlklassler ans Werk und gestalteten eine Hundertschaft an Vorschlägen und Ideen wie unser neues Zeichen aussehen könnte. Unter der Vielzahl wurde ein Vorschlag ausgewählt, welcher vom Designer und Künstler Josef



Eisner auch heraldisch perfektioniert wurde. Zusammen mit zwei weiteren Vorschlägen (unter anderem vom Land Steiermark) stellten sich die Vorschläge online dem Bürgervotum. „Mir ist es wichtig, dass alle unsere Bürgerinnen und Bürger mitbestimmen können, denn auch dieses Projekt zeigt, dass direkte Demokratie in Seiersberg-Pirka nicht nur eine leere Floskel ist,“ so der Bürgermeister. Letztendlich überreichte im September 2016 MMag. Barbara Eibinger-Miedl, selbst Bürgerin unserer Gemeinde, in Vertretung der Landesregierung das neue Zeichen unserer Gemeinde.

Wir sind stolz darauf.

**Nie mehr  
Gemeindetermine  
vergessen!**

*Daheim*  
in Seiersberg-Pirka,  
die Service-App



Daheim

**JETZT**  
kostenlos  
downloaden.



iOS



Android



## Kostenloser Allerheiligenbus

Die Gemeinde organisiert auch in diesem Jahr einen eigenen Bus, der Angehörige zu den Gräbern ihrer Verstorbenen und wieder zurück bringt.

Für alle BürgerInnen, die Gräber auf den Friedhöfen Straßgang, Feldkirchen bei Graz und am Zentralfriedhof besuchen wollen, dazu aber keine Fahrgelegenheit haben, wird am Allerheiligentag, dem 1. November, ein kostenloser Bustransfer angeboten.

Alle Abfahrtstermine entnehmen Sie bitte den grauen Kästchen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte während der Amtszeiten an das Team des Bürgerservices der Gemeinde Seiersberg-Pirka. Telefon: 0316 28 21 11, Mail: gde@seiersberg-pirka.gv.at

### Abfahrtstermine zum Friedhof Straßgang

<b>Windorf</b>	
Dorfstraße (Feuerwehr)	13.10 Uhr
<b>Pirka</b>	
Gemeindeamt	13.20 Uhr
Hagenbuchstraße/ Mantschastraße	13.30 Uhr
<b>Gedersberg</b>	
Rebhuhnweg / Jägerweg	13.33 Uhr
Eisbahn	13.36 Uhr
Viktor Geramb Straße/ Mantschastraße	13.38 Uhr
<b>Seiersberg</b>	
Lilienapotheke	13.40 Uhr
Robert Koch-Str.	13.43 Uhr
<b>Ankunft</b>	
Straßgang	13.50 Uhr



### Abfahrtstermine zum Friedhof Feldkirchen

<b>Seiersberg</b>	
Gemeindeamt	14.00 Uhr
<b>Neuseiersberg/Neupirka</b>	
Fa. Rinner	14.02 Uhr
Mitterstraße/ Schindlerstraße	14.08 Uhr
Wiesenweg	14.10 Uhr
<b>Ankunft</b>	
Feldkirchen	14.15 Uhr

### Rückfahrten von den Friedhöfen

Straßgang	15.45 Uhr
Zentralfriedhof	16.30 Uhr
Feldkirchen	16.40 Uhr

### Abfahrtstermine Zentralfriedhof

<b>Seiersberg</b>	
Endstat. Linie78	14.30 Uhr
<b>Neuseiersberg</b>	
Fa. Rinner	14.35 Uhr
Blumengasse	14.40 Uhr
<b>Ankunft</b>	
Zentralfriedhof	14.50 Uhr

### Informationen & Kontakt:

Telefon: 0316/28 21 11  
gde@seiersberg-pirka.gv.at

### BERATUNG UND GEDANKENAUSTAUSCH

## Stammtisch für pflegende Angehörige

Es gibt viele Fragen rund um das immer wichtiger werdende Thema „Pflege“. Tauschen Sie sich in ungezwungener Atmosphäre aus und profitieren Sie von den Erfahrungen untereinander.

**Leitung:** **Brigitte Schmid**  
(Dipl. Sozial- und Lebensberaterin)

**Initiatorin:** **Magdalena Schlachter**  
(Sozialbetreuerin)

Wir sind für Sie da,  
um Information und  
Leichtigkeit in Ihren  
Alltag zu bringen.

Do. 24. November, 19:00 Uhr - 21:00 Uhr  
im Sofa, Feldkirchner Straße 96

Weitere Termine:

Do. 15.12.2016 | 19:00 - 21:00 Uhr

Do. 26.01.2017 | 19:00 - 21:00 Uhr

## Vorschreibungen bequem per E-Mail

Registrieren Sie sich und Sie erhalten die Gemeindevorschreibungen in Zukunft einfach per E-Mail. Durch modernste Sicherheitsstandards können Sie amtliche Mitteilungen und Dokumente direkt auf Ihrem PC empfangen. So einfach wie ein E-Mail, aber so sicher wie ein persönlich übergebener Brief. Um sich anzumelden, klicken Sie auf der Gemeindehomepage [www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at) einfach auf den Link „E-Zustellung“ (rechter oberer Bereich) und füllen das



vorgefertigte Formular aus. Bei Fragen helfen wir Ihnen unter 0316/28 21 11 gerne weiter.



## Wiederholung der Bundespräsidentenwahl

Am 4. Dezember 2016 findet die Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl statt. Wahlkarten sind auch online bestellbar.

Am vierten Dezember soll also endlich feststehen, wer der Neue in der Wiener Hofburg sein wird. Die Vorbereitungen dazu laufen bereits und auch der Klebestreifen dürfte nun seinen Dienst tun.

Wie schon bei den vergangenen Versuchen und Wahlen können BürgerInnen, die den Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde haben und wahlberechtigt sind, bequem und an 24 Stunden täglich ihre Wahlkarte bestellen. Dazu ist lediglich die Angabe der Per-

sonendaten sowie eines Ausweises vonnöten - den Rest erledigt das Team rund um Michaela Holzer vom Bürgerservice Seiersberg-Pirka.

Neu ist, dass die Wahlkarte mit Einführung der neuen Homepage nun auch per Handy oder Tablet bestellt werden kann, die Voraussetzungen bleiben die Selben. Möglich macht dies eine mobile Version des Antragsformulars, welches Teil des neuen Frameworks ist. Der schnellste Weg zur Wahlkarte führt also über [www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at)

## Heizkostenzuschuss des Landes und Förderung der Gemeinde

Die Landesregierung hat einen Heizkostenzuschuss für den Winter 2016/2017 beschlossen. Berechtigten wird somit bei Nachweis der Voraussetzungen ein Betrag von € 120,- für Ölheizungen und € 100,- für Heizungen mit sonstigen Brennstoffen angewiesen. Die Förderaktion begann am 6.10.2016 und dauert bis 21.12.2016.

### Wer ist anspruchsberechtigt?

Anspruchsberechtigt sind alle Personen, die seit dem

1.10.2016 ihren Hauptwohnsitz in der Steiermark haben, keinen Anspruch auf die Wohnbeihilfe NEU haben und deren Haushaltseinkommen die nachfolgenden Grenzen nicht übersteigt (Achtung, bei 14 Gehältern auf Netto-Jahreseinkommen umrechnen und durch 12 dividieren!):

Alleinstehende Personen: € 1.018,- ; Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften: € 1.526,- ; AlleinerzieherInnen: € 1.018,-

Erhöhungsbeitrag pro Familienbeihilfe beziehendem Kind: € 157,50

Bei Antragsstellung vorzulegen sind: Lichtbildausweis, letzter Pensionsabschnitt bzw. Einkommensnachweis, bei minderjährigen Kindern Nachweis über den Bezug der Familienbeihilfe, bei KontoinhaberInnen die Kontonummer, IBAN u. BIC, Nachweis der Heizungsart (baubehördlicher Bewilligungsbescheid oder Bestätigung des Öllieferanten oder

## Jagdrecht-Schilling für Seiersberg-Pirka

Der Jagdpacht-Schilling 2016 wurde im Ortsteil Pirka mit € 2.000,- und Seiersberg mit € 1.500,- bemessen und ist bis 21.11.16 abholbar.

Der Entwurf für den Jagdpacht-Schilling 2016 wurde ordnungsgemäß im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Einwendungen wurden nicht erhoben.

Der Gemeinderat hat daher in seiner Sitzung vom 27.9.2016 gemäß Stmk. Jagdgesetz 1986 beschlossen, den Jagdpacht-Schilling 2016 wie folgt aufzuteilen: Der Jagdpacht-Schilling für Seiersberg 2016 beträgt € 1.500,- für Pirka € 2.000,-. Daraus ergibt sich ein Hektarsatz

von € 2,14 in Pirka und € 1,90 in Seiersberg. Die Anteile am Jagdpacht-Schilling können von den Grundbesitzern ab sofort bis einschließlich 21.11.2016 unter Vorlage eines Grundbuchauszuges, der nicht älter als 6 Monate sein darf und aus welchem das gesamte Flächenausmaß zu ersehen ist, während der Amtsstunden im Gemeindeamt behoben werden.

Nicht behobene Anteile verfallen nach dem 21.11.2016 zugunsten der Gemeindekasse.



Bestätigung der Hausverwaltung/des Hauseigentümers) sowie Brennstoffrechnung oder Heizkostenrechnung. Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Gewährung des Heizkostenzuschusses.

### Unsere Gemeinde fördert zusätzlich mit € 100,-

Die Gemeinde Seiersberg-Pirka fördert zusätzlich € 100,- für alle Bürgerinnen und Bürger, die den Förderrichtlinien des Landes entsprechen.

## Informationsportal zur Schule im Internet

Auf der Gemeindehomepage finden Interessierte die Möglichkeit, sich zum Informationsportal anzumelden. Damit ist man immer bestens informiert

Wer keine wichtige Information versäumen und sich zum Thema Schule aus erster Hand informieren will ist auf der Gemeindehomepage [www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at) goldrichtig, denn im Bereich Kinder und Jugend - Privatschule oder direkt unter [delatour.seiersberg.at](http://delatour.seiersberg.at) besteht die Möglichkeit, sich zum Informationsportal anzumelden. Dort erhalten Sie aus

erster Hand Informationen, es werden Antworten zu gestellten Fragen gegeben und Sie versäumen nichts Neues zum Thema de La Tour Schule Seiersberg. Das Service ist selbstverständlich kostenlos, so der Bürgermeister, der damit den Eltern einen möglichst einfachen und direkten Draht zur Schule bieten will.

**Informationen:**  
[delatour.seiersberg.at](http://delatour.seiersberg.at)



De la Tour Schulen Seiersberg:

## Die Zukunft startet jetzt!

Alles läuft nach Plan in Sachen de La Tour Schulen Seiersberg, die Baufirma werkt, die Konzepte (welche??) sind fertig gestellt und Details abgeklärt.

Am 10. November wird eine Zeitkapsel vergraben, die noch in vielen Jahren von diesem Meilenstein in der Geschichte unserer Gemeinde berichten soll.

Am selben Tag findet eine Informationsveranstaltung für interessierte Eltern in der KUSS-Halle statt.

Auf dem Weg zur beliebten Stocksporthalle des ESV-Alte Maut oder zur Hundewiese wird man gegenwärtig Zeuge eines imposanten Schauspiel. Auf dem ehemaligen Sportplatz der Volksschule Seiersberg, welcher keine hundert Meter entfernt, neu errichtet wird, tummeln sich Bagger, Bauraupen, Kräne und Menschen mit gelben Helmen. Eifrig wird gebaut, was in Zukunft Bildungsgeschichte in Seiersberg-Pirka schreiben soll - die de la Tour Schulen Seiersberg. Denn ganz gegen die voreiligen Schlüsse vieler Besserwisser wird unter professioneller Anleitung der Baumeister betonierte, gebaggert

und gegraben - gilt es doch jenen Zeitplan einzuhalten, der vorsieht, dass schon im nächsten Schuljahr - also im Herbst 2017 - die ersten Unterrichtsstunden abgehalten werden können.

Die Nachfrage ist gewaltig und ein klares Zeichen dafür, dass es in unserer Gemeinde und weit darüber hinaus einen großen Bedarf an einer innovativen Schule mit einem reformpädagogischen Konzept gibt. „Schule neu zu denken“ bedeutet nicht, alles bis-

her Bekannte über Bord zu werfen, sondern ein Nebeneinander von modernen Unterrichtsstrukturen und Altbewährtem.

Schulreferent Werner Koch dazu: „Mit der Diakonie ist ein Schulbetreiber auf uns zu gekommen, der mit dem nötigen Know how, aber auch mit Herz und einem respektvollen Miteinander den Spirit unserer Gemeinde auch im Bildungsbeereich realisiert. Mit diesem Partner, machen wir unsere Kinder fit für die Heraus-



Noch existieren die De La Tour Schulen nur auf dem Papier, in wenigen Monaten wird der Rahmen fertiggestellt sein.

### Alle Informationen aus erster Hand

Donnerstag  
**10. November**  
KUSS Halle Seiersberg

Informationen:  
[delatour.seiersberg.at](http://delatour.seiersberg.at)

ab 13:30 Uhr

- Grundsteinlegung mit Zeitkapselvergrabung
- Festakt
- Segnung

18:00 Uhr

- Elterninformationsabend in der KUSS Halle

forderungen von morgen.“ „Ich bin erleichtert, unseren Kindern einen Boden zu schaffen, auf dem sie ihre Flügel ausbreiten können anstelle wertvolle Zeit im Bus zu versitzen“, so der Bürgermeister Baumann. Antworten auf wichtige

Fragen werden beim ersten Elternabend am 10. November gegeben, welcher an die Vergrabung einer Zeitkapsel (Spatenstich) direkt vor der Baustelle anschließt. Eines noch vorweg: Die Sekundaria (5. – 8. Schul-

stufe) wird, dem Wunsch vieler Eltern entsprechend, als Ganztageschule mit offener Tagesbetreuung geführt. Eine Nachmittagsbetreuung ist vorerst bis 16:30 Uhr geplant.



**Unsere Geschichte - Spezial:**

Unsere neuen Schulen tragen einen besonderen Namen. Woher dieser kommt, und warum die Schule diesen Namen tragen, haben wir erkundet

# De La Tour Schulen - Bildung ist Zukunft

Der Name der neuen Schulen in Seiersberg nimmt Bezug auf Elvine Gräfin de La Tour. Sie war eine protestantische Sozialpionierin, der die schulische Ausbildung von Kindern ein großes Anliegen war.

Geboren wurde Elvine Ritter am 8. Dezember 1841 in Triest. Sie wuchs im ehemaligen österreichischen Küstenland, hauptsächlich in Görz, auf. Als Kind eines Großindustriellen und aus einer vermögenden Familie stammend, bewegte sich Elvine in höheren Kreisen. Nach dem frühen Tod ihrer Mutter, musste sie als älteste Tochter bald repräsentieren und gesellschaftliche Verantwortung übernehmen. Das Leid der sozial schlechter gestellten Menschen in ihrer Umgebung blieb ihr nicht verborgen. Obwohl sich ihr Vater, Julius Hektor Ritter in sozialen Belangen sehr engagiert zeigte, wollte Elvine noch mehr gegen das Leid der Armen unternehmen.

## Die Heirat mit Graf Theodor de La Tour

Die Familie de La Tour entstammt aus einem alten katholischen Adelsgeschlecht

aus Lothringen und lässt sich bis ins Jahr 1247 zurückverfolgen. Eine Linie der Familie de La Tour ließ sich in Neapel nieder, eine andere, zu der auch Elvines späterer Mann Theodor de La Tour gehörte, in Österreich. Theodor verbrachte seine Kindheit und Jugend in Graz, hier besuchte er unter anderem auch das k.k. Gymnasium, seine Familie war verhältnismäßig mittellos. Über Elvines Brüder lernten sie sich kennen. Gegen viele Widerstände aus beiden Familien heirateten die begüterte evangelische Kaufmannstochter und der verarmte katholische Graf 1868 in Görz.

Als Mitgift des Vaters der Braut erhielt das Ehepaar das im Görzer Hügelland gelegene Weingut Russiz. Dort ließ Elvines Vater ein kleines weißes Schlösschen, im Stil ähnlich dem Schloss Miramare in Triest, bauen. Weine aus dem Gut Russiz gehören heute noch zu den besten Italiens.

## Bildung ist Zukunft

Gräfin de La Tour erkannte die Notwendigkeit von Bildung, um Kindern so eine bessere Zukunft zu ermöglichen. So fing sie schon kurz nach

ihrer Hochzeit an, Mädchen in ihrem Heimatort zu unterrichten, da es dort nur eine Schule für Knaben gab. Wenige Jahre später gründete sie einen Verein, der es sich zur Aufgabe machte, verarmte oder verwaiste Mädchen zu versorgen und christlich zu erziehen; dieser Verein war konfessionsungebunden. Eine eigene Schule im Sinne des Schweizer Pädagogen Pestalozzis entstand dazu schon 1875. Da nur begrenzt private finanzielle Mittel vorhanden waren, begann das Ehepaar de La Tour die Räume des Russizer Schlosdachbodens auszubauen und Mädchen hier aufzunehmen. In einem der Türmchen war das Zimmer der Heimleiterin eingerichtet worden. In Russiz entstand in weiterer Folge ein Kindergarten für Mädchen, der nach dem Modell des deutschen Pädagogen Fröbel geführt wurde, sowie eine Abend- und Musikschule. Bemerkenswert war, dass die Mädchen ihren Begabungen entsprechend die Möglichkeit erhielten, in die weiterführende Görzer Bürgerschule überzuwechseln oder Berufe wie Lehrerin, Kindergärtnerin

oder Krankenschwester zu erlernen – dies war damals für Mädchen nicht selbstverständlich. Finanziert wurden diese Einrichtungen teilweise aus Erlösen ihres Weingutes.

Nach Kärnten kam das Paar 1885. Graf de La Tour erbte ein großes Vermögen und kaufte damit das Schlossgut Treffen bei Villach. Auch hier blieben Elvine die teilweise trostlosen sozialen Verhältnisse nicht verborgen. Besonders die Kinder waren Leidtragende des fehlenden Sozialsystems. Schon 1891 wurden die ersten Kinder im Schloss Treffen unterrichtet. Im Jahr 1894 verkaufte Elvine de La Tour große Teile ihres Privatschmucks, um ein eigenes Schulhaus bauen zu können. Insgesamt 144 Kinder wurden dort in zwei Klassen beschult. Leider erlebte Graf de La Tour die Einweihung des Hauses nicht mehr, er starb 1894 an einer Nierenentzündung.

## Das soziale Engagement der Gräfin

Auch in anderen sozialen Bereichen setzte Elvine Gräfin de La Tour Initiativen. In Treffen schuf sie Pflegeeinrichtungen für Säuglinge als auch für alte



1



2



3



4

Menschen, die damals als „Einleger“ von Hof zu Hof ziehen mussten. Sie errichtete auch Kinderheime für verwahrloste und verarmte Kinder. Auf sie geht auch die Arbeit mit alkoholkranken Menschen zurück, weshalb das Krankenhaus de La Tour noch heute ihren Namen trägt. So wurde sie zur Hoffnungsträgerin für viele Menschen. Vor fast genau 100 Jahren, am 7.10.1916, mitten in den Wirren des Ersten Weltkriegs, starb Elvine de La Tour in Treffen. Testamentarisch brachte sie ihr Werk und ihren Besitz in die evangelische Stiftung de La Tour ein. Diese ist

heute zusammen mit der Diakonie Waiern tragende Säule der Diakonie de La Tour.

Wie wichtig Gräfin de La Tour der Bereich der Bildung war, wird auch in ihrem Testament ersichtlich. Dort verfügte sie, im Falle der notwendigen Schließung von Arbeitszweigen ihres Werkes, den Bereich der Schulen zuletzt zu schließen, denn nur durch entsprechende schulische Bildung kann man Kindern nachhaltig eine bessere Zukunft gewährleisten.

Aus: Elvine Gräfin de La Tour, Heidrun Szepannek, Verlag des Kärntner Landesarchivs,



5



## Gratis LED-Leuchten noch zu haben

*Helle Köpfe sparen Energie und bekommen pro Haushalt zwei gratis LED-Leuchten*

Silvia Glatz  
Umweltreferentin



Im Rahmen der Aktion „Helle Köpfe sparen Energie“ gibt es im Altstoffsammelzentrum in der Feldkirchner Straße 96 ab sofort zwei kostenlose LED-Leuchten pro Haushalt für BürgerInnen unserer Gemeinde geschenkt. In diesem Rahmen werden insgesamt 10.000 LED-Leuchten (als 60 Watt Glühbirnenersatz) kostenlos (solange der Vorrat reicht) verteilt.

Damit soll ein Anreiz für weitere Maßnahmen zum Umweltschutz gesetzt und eine breite Bewusstseins- und Praxisänderung, hin zu einem sorgfältigen Umgang mit unserem Energiekonsum in Gang gesetzt werden.

Umweltreferentin Silvia Glatz dazu: „Ich freue mich, unseren Bürgern ein solches Angebot machen zu können. LED-Leuchten sind in der Anschaffung teurer, weisen jedoch eine wesentlich längere Lebensdauer auf als herkömmliche Glühbirnen und sind zudem wesentlich umweltfreundlicher.“

Das Altstoffsammelzentrum am Wirtschaftshof Nord, in der Feldkirchner Straße 96 ist dienstags von 7:15 - 18:00 Uhr sowie donnerstags von 7:15 - 12:00 Uhr und jeden ersten Samstag im Monat von 7:15 - 12:00 Uhr geöffnet. Diese Aktion wird von der Energie Steiermark unterstützt.

## Fehlwürfe beim Biomüll belasten die Umwelt

Teil II der Initiative Apfelbutzen rein - Plastik nein

Eigentlich lehrt es die Müllhexe Rosalie bereits im Kindergarten: Bioabfall gehört auf den Komposthaufen und für solche, die keinen Garten haben, gibt's die braune Biomülltonne! So weit, so klar. Doch die Steirische Restmüll-Analyse 2013 zeigt, dass 23kg Bioabfall/EW und Jahr fälschlicherweise im Restmüll mitgesammelt werden.

Und das kostet Bares: So hat das Land Steiermark im Rahmen einer umfassenden Kostenabfrage ermittelt, dass die Behandlung von Restmüll in Summe rund 100€/t mehr kostet als jene von Biomüll. Eigentlich klar, kennt man den Verwertungsweg. Müssen Restabfälle

teils thermisch verwertet und Rückstände deponiert werden, so geht Biomüll in die Biogas-erzeugung und/oder Kompostierung und am Ende stehen wertvolle Produkte wie landesweit 65.000m<sup>3</sup> Kompost als Output einer leider zusehends mühsamer werdenden Arbeit. Denn gerade in Biotonnen von Mehrparteienhäusern finden sich jede Menge Verunreinigungen wie Plastik, Glas und Metall, was die nachfolgende Kompostierung zusehends verteuert, denn was einst achtlos eingeworfen wurde, muss nun mühevoll händisch ausgeklaut werden. Tonne GRAU ist deutlich teurer als Tonne BRAUN, so sind es landesweit zusätzliche 3 Millionen.

### MAISSTÄRKESÄCKE FÜR BIOMÜLL GEEIGNET

## Sack ist nicht gleich Sack

Maisstärkesäcke mit der EN-Nummer 13432, wie jene vom ASZ, dürfen kompostiert werden.

Für Aufregung und Unverständnis sorgte ein Zeitungsbericht in Sachen Bio-Müllsäcke bei Entsorgungspuffs und BürgerInnen gleichermaßen. Darin war zu lesen, dass Stärkesäcke grundsätzlich nicht für den Kompost geeignet sind und für Millionenkosten verantwortlich seien. Grundsätzlich ist es nicht falsch dass Plastiksäcke nicht im Biomüll landen sollten, aber Sack ist nicht gleich Sack. Denn jene Maisstärkesäcke die am Altstoffsammelzentrum angebo-

ten werden können auch weiterhin bedenkenlos verwendet und entsorgt werden, beruhigt Wirtschaftshof- und ASZ-Chef Michael Frommwald.

Verwendet dürfen grundsätzlich alle Säcke mit der EN Nummer 13432 werden.

Maisstärkesäcke sind im ASZ Seiersberg-Pirka, in der Feldkirchner Straße sowie im gemeindeamt in Rollen während der Öffnungszeiten zu erwerben. 26 Säcke à 10l sind um € 2,- zu haben.

Euro, die wir Steirerinnen und Steirer uns das Einwerfen in die falsche Tonne kosten lassen. Ganz zu schweigen davon, dass Bioabfall als wertvoller Rohstoff für 73 steirische Kompostbetriebe und als Gartenerde für 1000e Gartenbesitzer auf diese Weise verloren geht.

In der Detailbetrachtung der Restmüll-Analyse zeigt sich sogar, dass in angeschlossenen Gebieten MIT BIOTONNE der Anteil der Fehlwürfe deutlich höher ist (33,3kg/EW\*a) als in Gebieten mit Hausgartenkompostierung. Somit könnte es der Anonymität in Mehrparteienhäusern geschuldet sein, dass großzügig vermischt, wer sich weder zuständig noch verantwortlich fühlt.

Neben Nachlässigkeit ist es aber vor allem Verwirrung beim Konsumenten, der vermeintlich kompostierbare Plastiksäcke aus dem Lebensmittelhandel bezieht. Biologisch abbaubar ist nicht gleichbedeutend mit kompostierbar und selbst Kunststoff-Tragetaschen auf Mais- und Kartoffelstärkebasis brauchen teils 1-2 Jahre um vollständig abgebaut und zu Kompost umgewandelt zu werden. Nur dünnwandige

Biokübel-Einstecksäcke aus Maisstärke wären problemlos kompostierbar. Die Praxis zeigt leider, dass eine hohe Vermischung mit normalen Plastiksäcken Usus ist (bis zu 6% Verunreinigung bezogen auf die Gesamtmenge Biomüll) und somit alles aussortiert werden muss, was nach Plastik aussieht. Denn für eine Sortierung in „gute“ und „schlechte“ Kunststoffsäcke hat wohl kaum ein Kompostierer Zeit.

Darum werden sich das Land Steiermark, die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände, viele steirische Entsorgungsbetriebe und die Arge Kompost und Biogas als Vertreter der Kompostierer in einer gemeinsamen Aktion in den nächsten Wochen und Monaten gezielt darum bemühen, dass Bioabfall wieder plastikfrei wird. Öffentlichkeitsarbeit auf allen Schienen und möglichst nahe beim Bürger: Wundern Sie sich darum nicht, wenn auf Ihrer Biotonne plötzlich ein Symbol mit durchgestrichenem Plastiksack klebt. So soll nicht nur der Aufkleber auf der Biotonne, sondern auch das Wissen um eine gewissenhafte Getrennsammlung möglichst lange „haften“

## Umweltkalender 2016

Oktober		November	
Sa 1	ASZ geöff. 7:15-12:00	Di 1	Allerheiligen
So 2		Mi 2	
Mo 3		Do 3	
Di 4	Biomüll Seiersberg	Fr 4	
Mi 5		Sa 5	Biomüll Pirka
Do 6	Biomüll Pirka	So 6	
Fr 7		Mo 7	
Sa 8		Di 8	Biomüll Seiersberg
So 9		Mi 9	Restmüll Seiersberg Papier Seiersberg
Mo 10	Papier Pirka 1	Do 10	Papier Neuseiersberg
Di 11	Biomüll Seiersberg Papier Pirka 2	Fr 11	
Mi 12	Restmüll Seiersberg Papier Seiersberg	Sa 12	
Do 13	Papier Neuseiersberg	So 13	
Fr 14		Mo 14	Restmüll Pirka 1
Sa 15		Di 15	Restmüll Pirka 2
So 16		Mi 16	
Mo 17	Restmüll Pirka 1	Do 17	Biomüll Pirka
Di 18	Biomüll Seiersberg Restmüll Pirka 2	Fr 18	
Mi 19		Sa 19	
Do 20	Bio Pirka (inkl. Reinigung)	So 20	
Fr 21		Mo 21	Papier Pirka 1
Sa 22	LVP Seiersberg-Pirka	Di 22	Biomüll Seiersberg Papier Pirka 2
So 23		Mi 23	Restmüll Neuseiersb.
Mo 24		Do 24	
Di 25	Biomüll Seiersberg	Fr 25	
Mi 26	Nationalfeiertag	Sa 26	LVP Seiersberg-Pirka
Do 27	Restmüll Neuseiersb.	So 27	
Fr 28		Mo 28	
Sa 29		Di 29	
So 30		Mi 30	
Mo 31			

Den gesamten Umweltkalender finden Sie auch auf [www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at)

## ALTÖLSAMMELN ZAHLT SICH AUS

## 1l Rapsöl für 5l Altspeiseöl

Altes Speiseöl gehört in den Fetto-Kübel und nicht in den Kanal. Wer sich daran hält, wird in Seiersberg-Pirka belohnt

Die Entsorgung über Altölkübel schützt nicht nur die hauseigenen Leitungen, sondern sorgt auch dafür, dass das biologische Gleichgewicht nicht gestört wird. Für dieses Engagement erhalten die umweltbewussten Entsorger nach Verfüg-

barkeit von der Gemeinde eine Flasche Rapsöl. Wobei das Öl im 5-l-Ölkübel direkt beim Altstoffsammelzentrum in der Feldkirchner Straße 96, während den Öffnungszeiten abgegeben werden muss.



## Laute Flaschenentsorgung belastet Nachbarschaft

Bitte achten Sie darauf Ihre Flaschen und Glasbehälter geräuscharm zu entsorgen

Schon im vergangenen Jahr hat Umweltreferentin GR Silvia Glatz zur Rücksicht bei der Altflaschenentsorgung aufgerufen.

Zu diesem Zweck wurden zusätzliche Informationsplakate in der Nähe der Altglascontainer angebracht. „Wir möchten die Bewohnerinnen und Bewohner weiter sensibilisieren und im Sinne einer guten Nachbarschaft zur Rücksicht aufrufen“, so Glatz. So kann

im Sinne eines harmonischen Zusammenlebens durchaus erwartet werden, dass in der Zeit von 22:00 Uhr bis 07:00 Uhr keine lärmenden Entsorgungstätigkeiten durchgeführt werden.

Seit jeher eingeschränkt ist die Entsorgung bei den Verwiegecontnern im Bereich Heidenreichsiedlung durch die programmierte Nachtsperre. Bitte berücksichtigen auch Sie diese „Entsorgungspausen“.

## STARKE EINSCHRÄNKUNGEN VON 29.10. - 1.11.2016

## Verkehrsbehinderungen wegen Gleisarbeiten der GKB

Im Streckenabschnitt Graz-Straßgang – Premstätten-Tobelbad kann es aufgrund notwendiger Gleisbauarbeiten von

Samstag 29. Oktober bis Dienstag 1. November zu Lärmbelästigungen, auch während der Nachtstunden, kommen.

Zudem müssen die Eisenbahnkreuzungen Robert-Koch-Straße und Feldkirchner Straße für die Dauer der Arbeiten vorübergehend gesperrt werden.

Wir ersuchen Sie um Ihr Verständnis und sind bemüht die Beeinträchtigungen für Sie möglichst gering zu halten.

In den letzten Wochen waren die Durchzugs-Landesstraßen unserer Gemeinde - die Premstätter Straße sowie die Kärntner Straße - aufgrund von notwendigen Bauarbeiten stark belastet. Das zehrt nicht nur am Nervenkostüm der hundertenden PendlerInnen, die täglich unsere Gemeinde durchqueren sondern auch an dem der AnrainerInnen. In den nächsten Wochen ist diesbezüglich keine Entlastung absehbar, da durch die Sperre der Eisenbahnkreuzung durch die GKB auf der Feldkirchnerstraße sowie des Geh- und Radweges zwischen der Shoppingcity und der Robert Koch Straße die herkömmlichen Verkehrswege vorübergehend gesperrt sind.

Der Grund sind dringende Arbeiten an den Gleisen der GKB.

**Sperre der Eisenbahnkreuzung L313 – Feldkirchner Straße:**

**Dauer der Sperre:**  
29.10.2016 19:00 Uhr –  
01.11.2016 12:00 Uhr

FußgängerInnen können die

Eisenbahnkreuzung während der Sperre eingeschränkt queren.

Für den Fahrzeugverkehr wäre eine mögliche Ausweichroute über die B70 (Kärntner Straße), Gradnerstraße bzw. Hafnerstraße und Neuseiersberger Straße.

**Sperre des Geh- und Radwegs zwischen der SCS, der Robert Koch-Straße und der Feldkirchner Straße:**

**Dauer der Sperre:**  
28.10.2016 18:00 Uhr –  
31.10.2016 05:00 Uhr

Die Umleitung für FußgängerInnen erfolgt über die Robert Koch Straße, B70 (Kärntner Straße) und die Feldkirchner Straße

Von Norden kommende RadfahrerInnen können über die Gradner Straße in Richtung B70 (Kärntner Straße) bzw. Neuseiersberger Straße ausweichen, von Süden kommend wird bereits auf Höhe der Eisenbahnkreuzung Premstätter Straße auf die Sperre hingewiesen.

Vor und nach der Sperre werden an der Gleisanlage und

**Hotline: 0316/5987-501**  
GKB Infrastruktur

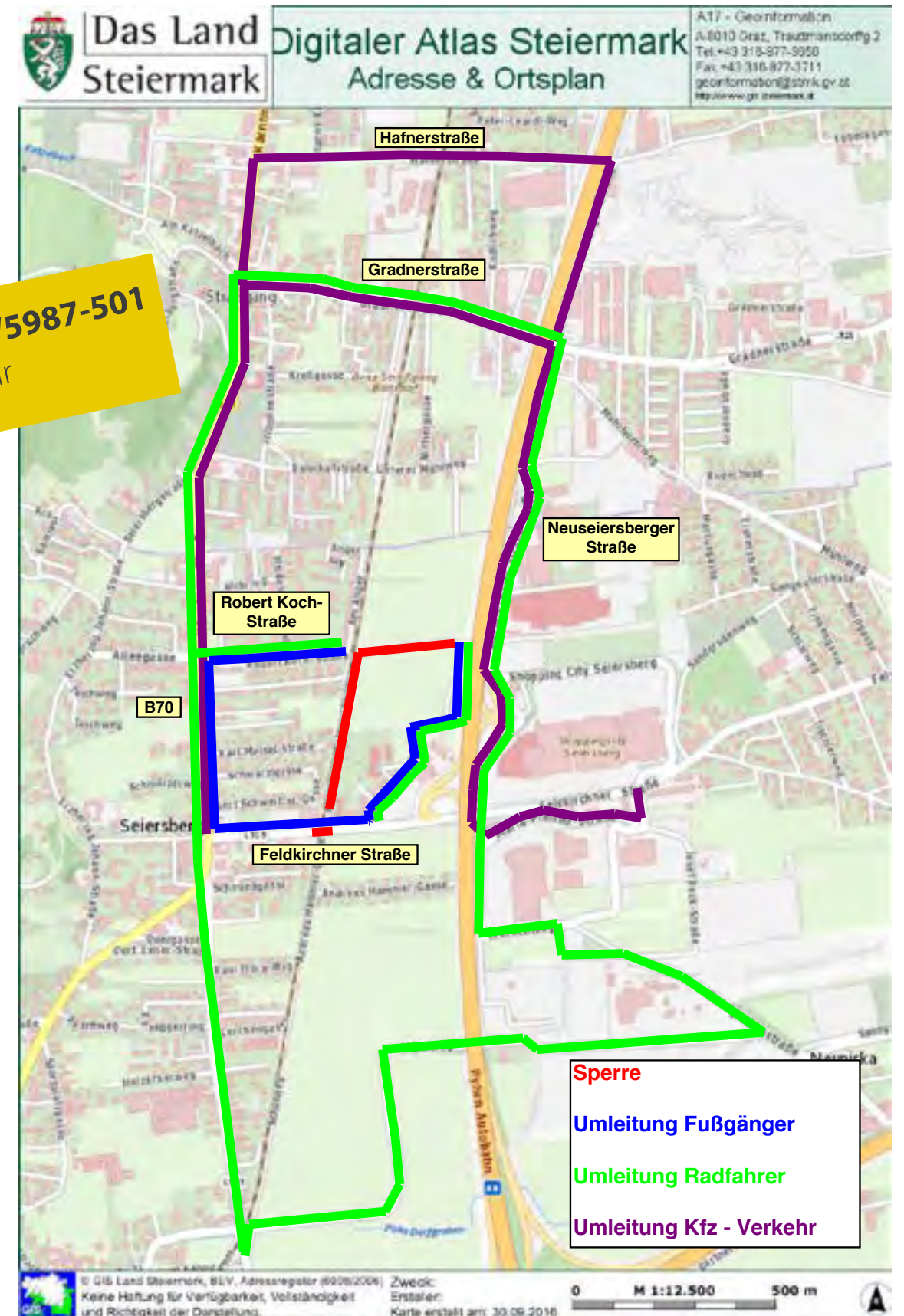
im Umfeld des Geh- und Radwegs Arbeiten durchgeführt, wodurch Behinderungen und Wartezeiten auftreten können.

**Generelle Anmerkungen:**

Die Autobahnanschlussstelle Seiersberg ist davon nicht betroffen. Es wird jedoch auch in diesen Straßenabschnitten aufgrund des verlagerten Verkehrs zu massiven Beeinträchtigungen kommen. Es wird daher empfohlen, in diesem Zeitraum großräumig über die umliegenden Landesstraßen auszuweichen.

Die Zufahrt zu den örtlichen Betrieben ist eingeschränkt möglich, wird jedoch aufrecht erhalten.

Der davon betroffene öffentliche Linienbusverkehr der Linien 78 bzw. 79 wird in diesem Zeitraum ebenfalls eingeschränkt und lt. eigens hierfür ausgearbeiteten Sonderfahrplänen aufrecht erhalten. Dieser ist z.Z. in Arbeit und kann dem jeweiligen Aushang bzw. der Homepage der Gemeinde Seiersberg-Pirka entnommen werden.



**SCHULSOZIALARBEIT IN GRAZ-UMGEBUNG**

Älter werden ist nicht schwer, erwachsen werden hingegen sehr...

Was vor Jahren als Pilotprojekt des Landes Steiermark begann, ist seit verganginem Schuljahr in Kooperation mit den Sozialhilfverbänden in allen sieben steirischen Bildungsregionen vertreten. „Schulsozialarbeit in der Steiermark“ wird im Bezirk Graz-Umgebung von SOFA Verein für Schulsozialarbeit mit Sitz in Seiersberg-Pirka umgesetzt und ist mittlerweile an sechs Neuen Mittelschulen (Deutschfeistritz, Gratkorn, Eggersdorf, Kalsdorf, Premstätten, Hausmannstätten) und drei Polytechnischen Schulen (Deutschfeistritz, Gratkorn, Eggersdorf, Kalsdorf) vertreten.



Sechs Schulsozialarbeiterinnen sind mehrere Tage in der Woche direkt an den Schulen erreichbar und stehen Schülerinnen und Schülern in unterschiedlichen Lebenslagen zur Seite. Im Vordergrund steht der präventive Ansatz, zum Beispiel in Form von Workshops in den Klassen, wo Probleme, schon bevor sie eskalieren, über die Schulsozialarbeit abgefangen werden können. Die Probleme sind vielfältig: Streit mit Schulkolleginnen und -kollegen, Sorge um ein krankes Familienmitglied, die Scheidung der Eltern steht vor der Tür, Liebeskummer oder Orientierungslosigkeit sind nur einige Herausforderungen, denen Kinder und Jugendliche tagtäglich begegnen und oft nicht alleine bewältigen können. Bei der Schulsozialarbeit finden sie einen Ort, wo sie sich öffnen können und beim Erwachsenwerden unterstützt werden. Schulsozialarbeit ist außerdem Anlaufstelle für Eltern und Lehrerinnen und Lehrer, die Entlastung und Beratung suchen.

Nähere Informationen zu Schulsozialarbeit in Graz-Umgebung erhalten Sie bei SOFA Verein für Schulsozialarbeit unter der Telefonnummer 0664/88 52 49 67 oder auf [www.sofa-home.at](http://www.sofa-home.at)

**JUGENDTREFF DER GEMEINDE**

## 10 Jahre Jugendzentrum Szene Seiersberg

Am 17.09. war es endlich soweit: Das Jugendzentrum „Szene“ feierte auf der Trendsportanlage in Seiersberg-Pirka sein 10-jähriges Bestehen. Zelebriert wurde dieses Jubiläum mit viel Bewegung in Form eines abwechslungsreichen Parcours. Bei verschiedenen Stationen konnten die Kinder und Jugendlichen ihre sportlichen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Neben Bogen schießen, Sprintbewerb und Reaktionstest, hatten sie die Möglichkeit ihr Können beim Stockschießen zu zeigen. Unter allen Jugendlichen, die daran teilnahmen, wurde als Hauptpreis ein Gutschein des Fahrzentrums Powerdrive verlost.

Nicht nur Kinder und Jugendliche besuchten die Feierlichkeiten, auch einige PolitikerInnen zählten zu den Gästen. Unter ihnen waren Vizebürgermeister

Thomas Göttfried, Landtagsabgeordneter Prof. Mag. Dr. Oliver Wieser, Bürgermeister der Gemeinde Lieboch Stefan Helmreich, Gemeinderat und Jugendobmann Karl Heinz Irrasch sowie der Jugendobmann der Gemeinde Lieboch Jürgen Hübler zu sehen. Auch Vereine aus der Gemeinde hatten die Gelegenheit ihr Angebot zu präsentieren und Kinder und Jugendliche auf sich aufmerksam zu machen. Ein großes Dankeschön gilt auch dem Bewegungsland Steiermark (ASKÖ), das für viele verschiedene sportliche Highlights sorgte. Für einen gemütlichen Ausklang der 10-Jahresfeier sorgte unser DJ mit heißen Beats und coolen Sounds. Nach dieser gelungenen Jubiläumsfeier, freuen wir uns auf viele weitere Jahre mit Kindern und Jugendlichen im Jugendzentrum „Szene“!

**FAMILIENFREUNDLICHE GEMEINDE**

## Gemeinsam für eine familienfreundliche Gemeinde

Am 5.9.2016 fand im Ärztezentrum Pirka ein Workshop zur IST-Stand-Erhebung der familienfreundlichengemeinde statt. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die Erfassung von bestehenden familienfreundlichen Leistungen in der Gemeinde Seiersberg-Pirka. Anwesend waren interessierte BürgerInnen sowie politische VertreterInnen aus der Gemeinde Seiersberg-Pirka. Gemeinsam wurden bestehende, aber auch fehlende Maßnahmen ermittelt sowie Veränderungswünsche und neue Ideen diskutiert. Die TeilnehmerInnen hatten

die Möglichkeit, ihre Kritiken und Vorschläge einzubringen, wodurch bereits wertvolle Ergebnisse festgehalten werden konnten!

Möchten auch Sie uns Ihre Ideen und Wünsche für eine familienfreundliche Gemeinde geben? Ab sofort liegen im Gemeindeamt und im Sofa hierfür Fragebögen auf.

Ergreifen Sie die Möglichkeit und geben Sie uns Ihr Feedback! Denn durch die Beteiligung der BürgerInnen aller Altersgruppen wird ein wichtiger Schritt gemacht, um die Lebensqualität im Wohnort zu steigern!

Rede  
Zeit



Sabine Hauser-Wenko



## Herbst - Winter-Depression

Kennen Sie diesen Begriff oder haben Sie sich selbst schon einmal gefragt, ob Sie unter einer Herbst-Winter-Depression leiden? Damit sind Sie nicht alleine! Viele Menschen klagen darüber, dass mit dem Kürzer-Werden der Tage eine fühlbare Stimmungsverschlechterung einhergeht: Man fühlt sich niedergeschlagen oder antriebslos.

Dafür finden sich auch Belege in der Gesundheitsstatistik: Im Herbst nimmt die Anzahl der Menschen, die unter Depressionen leiden, zu. Als biologische Wesen reagieren wir auf die Verringerung der Tageslichteinwirkung, schlechtes Wetter lässt uns häufiger zu Hause bleiben, wir bewegen uns weniger.

Was können Sie also tun, um schlechter Stimmung (oder auch Depressionen) vorzubeugen? Gehen Sie raus in die frische Luft – auch wenn's regnet, Bewegung machen! Schlagen Sie Ihrem inneren Schweinehund ein Schnäppchen und gehen Sie Gassi mit ihm! Und das Zuhausebleiben sollten Sie so richtig genießen: eine Tasse heißer Tee, ein warmes Bad – Wellness für daheim. Aber vor allem sprechen Sie über Dinge, die Sie belasten!

Und wenn Sie das Gefühl haben, es alleine nicht schaffen zu können: nehmen Sie professionelle Hilfe in Anspruch, eine Depression ist keine Einbahnstraße – es gibt immer einen Weg heraus! Wir sind gerne für Sie da!

Ihre Sabine Hauser-Wenko

Sofa, Feldkirchnerstraße 96, 8055 Seiersberg-Pirka,  
Tel.: 25 55 05; [sofa@seiersberg-pirka.gv.at](mailto:sofa@seiersberg-pirka.gv.at);  
[www.sofa-home.at](http://www.sofa-home.at)



## FEUERWEHRÜBUNG

## Brandübung in Volksschule Seiersberg

70 Firefighter aus der Region (Abschnitt 7) trainierten in der Abschnittsbrandübung den Ernstfall in der VS Seiersberg.

In der Küche der Nachmittagsbetreuung der Volksschule Seiersberg war ein Brand ausgebrochen und hatte in rascher Folge das gesamte Schulgebäude verraucht. Eine vorerst unbekannte Anzahl von Schülern und Lehrern war durch den Brandrauch eingeschlossen.

So lautete die Übungsannahme, die die Feuerwehr Seiersberg unter HBI Roland Mühl beim Eintreffen am Einsatzort vorfand. Aufgrund der ersten Eindrücke nach der Erkundung und den näheren Auskünften von Frau VS-Direktorin Maria Zingl-Kronberger wurde sofort Alarm für den gesamten Abschnitt 7 ausgelöst, das Elf des Bereichsfeuerwehrverbandes angefordert und von einem Atemschutztrupp mit der Brandbekämpfung und der Personensuche begonnen. Bereits nach wenigen Minuten konnten die ersten beiden Kinder dem Roten Kreuz übergeben werden, das mit 3 Fahrzeugen und 11 Mann unter Bereitschaftskommandant Thomas Löffler an der Übung teilnahm.

Die Hauptaufgabe der sukzessive eintreffenden 7 Feuerwehren des Abschnitts 7 lag in der Personenrettung. Insgesamt 9 Atemschutztrupps retteten die 12 eingeschlossenen Personen, aufgrund der Weitläufigkeit des Ge-

bäudes und der kompletten Verrauchung eine durchaus herausfordernde und kräftezehrende Aufgabe. Am von der BtF Cargo Center betreuten Atemschutzsammelplatz wurden die verbrauchten Atemschutzflaschen auch gleich gefüllt und weitere auf dem Dach der Volksschule abgeschnittene Personen wurden mittels Hubsteiger der FF Kalsdorf gerettet.

Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Gerhard Sampt, der zuständige Abschnittskommandant ABI Johann Bernhardt sowie ABI Alois Kirchberger vom Abschnitt 5

konnten sich vom reibungslosen Ablauf der Übung überzeugen. Insgesamt hatten 70 Feuerwehrkameraden

mit 14 Einsatzfahrzeugen an der Abschnittsübung 2016 in Seiersberg teilgenommen.



## TAGESMÜTTER

## Kindsein bei Tagesmüttern

Viktoria Pichlbauer arbeitet seit August als Tagesmutter in unserer Gemeinde. Sie wohnt mit ihrem kleinen Sohn und ihrem Partner in einer geräumigen, hellen Wohnung in einer ruhigen Seitenstraße. Der Garten bietet den Kindern genug Platz zum Spielen und Toben und ist mit verschiedensten Spielgeräten ausgestattet.

Viktoria Pichlbauer sagt über ihre Arbeit: „Es freut mich, Kinder ein Stück auf ihrem Lebensweg begleiten zu dürfen. Kinder sollen sich bei mir wohl und geborgen fühlen und gleichzeitig möchte ich sie in ihrer Entwicklung fördern. Wichtig sind mir außerdem eine gesunde und abwechslungsreiche Ernährung sowie

eine gute Kooperation mit den Eltern.“ Viktoria Pichlbauer ist Teil des Teams der Tagesmütter Steiermark, ein Verband der seinen Sitz in Kalsdorf hat und seitens unserer Gemeinde gefördert wird. Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen für Kinder ist unverändert groß. Das Angebot der Tagesmütter bietet eine perfekte Alternative zum breiten Kinderbetreuungsangebot in unserer Gemeinde. Gegenwärtig sind 7 Tagesmütter in Seiersberg-Pirka tätig, wobei immer nur 4-5 Kinder gleichzeitig von einer Tagesmutter betreut werden dürfen. Wenn auch Sie Interesse haben ein Teil des Tagesmutterteams zu werden und bereits ausgebildete Tagesmutter sind, freut sich Barbara Burger, Leiterin der



Regionalstelle Kalsdorf auf Ihre Bewerbung. Informationen erhalten Interessierte unter [www.tagesmuetter.co.at](http://www.tagesmuetter.co.at)

co.at sowie 03135 / 554 84 oder per Mail unter [kalsdorf@tagesmuetter.co.at](mailto:kalsdorf@tagesmuetter.co.at)



## FEIERLICHE WÜRDIGUNG FÜR TOLLE LEISTUNGEN

## Ehrung für unsere Jugend

Wer in unserer Gemeinde seine schulische Laufbahn mit der Matura abschließt, ein abgeschlossenes Studium vorweisen kann oder seine Berufsausbildung (Lehre) mit ausgezeichnetem Erfolg beendet, darf sich freuen. Denn ebenso wie für ein Leistungsabzeichen der Blasmusik wird man in Seiersberg-Pirka im feierlichen Rahmen geehrt. So auch beim letzten Ehrungstermin im Oktober, an dem Schulleiter GR Werner Koch und Familienobmann GR Karl Heinz Irrasch erfolgreiche

GemeindebürgerInnen auf ein Glas Sekt und Brötchen einladen durften.

Als kleine Belohnung gab es für die ausgezeichneten Leistungen auch ein Geschenk in Form von Einkaufsgutscheinen für die Shoppingcity.

Angehende Leistungsträger sind aufgerufen, sich mit eingeschannter Urkunde oder Bestätigung bzw. Zeugnis ebenfalls formlos bei der Gemeinde per Mail ([gde@seiersberg-pirka.gv.at](mailto:gde@seiersberg-pirka.gv.at)) zu melden.

## GEMEINDE SUCHT TALENTE VON MORGEN

## Nachwuchssportler gesucht

Ab und an berichten wir im Gemeindekurier von außergewöhnlichen, sportlichen Leistungen junger GemeindebürgerInnen.

So konnten wir bislang von Staatsmeistern, Olympia-Teilnehmern und Landesmeistern aus unserer Gemeinde berichten. Auch in

Zukunft will die Gemeinde das Engagement der jungen Sporthoffnungen und deren Eltern würdigen und ruft dazu auf, sich mit einem Nachweis über die Leistung bei der Gemeinde zu melden.

Als Kontakt Mag.<sup>FH</sup> Raimund Pieke unter 0316 28 21 11 36 [gde@seiersberg-pirka.gv.at](mailto:gde@seiersberg-pirka.gv.at).

**WAS PASSIERT BEI UNSEREN NACHBARN**

## Zeitungsaktion der GU6

Immer wieder wird in den nächsten Ausgaben der Gemeindezeitung von interessanten Neuigkeiten über unsere Gemeindegrenzen hinweg zu lesen sein. Die GU6, als Verband von 6 Gemeinden, die regional zusammenarbeiten, haben dies in den letzten Wochen beschlossen. „Ich freue mich, wenn unser Gemeindebündnis immer weitere Kreise zieht. Über die aktuellen Brennpunkte der jeweiligen anderen Gemeinden in der eigenen Gemeindezeitung zu berichten ist eine tolle Idee, der wir uns gerne anschließen, so Bürgermeister Baumann.“

Die GU6, (vor der Gemeindefusion GU8) bestehen aus den Gemeinden Seiersberg-Pirka, Feldkirchen bei Graz, Premstätten, Kalsdorf bei Graz, Werndorf und Wundschuh und zählen zu



Archivbild der damaligen GU8-BürgermeisterInnen

den einwohnerstärksten Regionen im Zentralraum der Steiermark. Der Vorsitz der GU6 wechselt zwischen den Mitgliedsgemeinden regelmäßig.

Zusammen aufgetreten sind die Gemeinden zuletzt bei der von Bürgermeister Baumann initiierten Initiative gegen die Umweltzone in den betroffenen Gemeinden. Aber auch der Ankauf von teuren Gerätschaften und grenzüberschreitende Kooperationen zeichnen dieses Bündnis aus.

**PREMSTÄTTEN**

## Neue Kinderkrippe im Ortsteil Zettling

Im Ortsteil Zettling der Marktgemeinde Premstätten wurden zwei Millionen Euro in die Vergrößerung des Kindergartens und in die Errichtung einer zweigruppigen Kinderkrippe investiert. Nach dem Spatenstich, der für die Kleinsten zu einem großen Fest wurde, das sie gemeinsam mit Bürgermeister Anton

Scherbinek, den Gemeinderäten, Architekt Axel Kos und Direktor Peter Schaller (Porr Bau GmbH) gestalteten, wurden alle Bemühungen gesetzt, damit sich die Kinder in dieser neuen Betreuungseinrichtung in Holzbauweise, die Anfang September fertiggestellt wurde, wohlfühlen.

**FELDKIRCHEN BEI GRAZ**

## Kurzparkzone in Feldkirchen bei Graz

Nach der Evaluierung der Begegnungszone beschloss der Gemeinderat der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz einstimmig die Erlassung einer Kurzparkzone im Bereich zwischen den Liegenschaften Triester Straße 32 bis Triesterstraße 57 und rund um den Marktplatz. Die Kurzparkzone gilt auf allen markierten Parkplätzen an Werktagen von 7 bis 18 Uhr. Zu den übrigen Zeiten kann auf diesen Plätzen uneingeschränkt geparkt werden. Das Parken ist auf den markierten Parkplätzen für maximal eine Stunde gebührenfrei möglich.

Im nicht-markierten Bereich vor der Apotheke gilt wie auch auf allen anderen Plätzen weiterhin das Halten für maximal zehn Minuten. Zudem stehen genügend Parkplätze am Adolf-Pellischek-Platz zur Verfügung.

Bürgermeister Erich Gosch gibt nicht nur diese Neuerung bekannt, sondern erzählt auch, dass im Zuge der Eröffnung der neuen Reihenwohnhäuser mit insgesamt 18 Wohneinheiten am Hans-Kudlich-Weg der 6.000ste Feldkirchner Gemeindegänger begrüßt werden konnte.

**KALSDORF BEI GRAZ**

## Neues Ortszentrum in Kalsdorf bei Graz

St. Anna-Park“ soll das neue Ortszentrum gegenüber dem Marktgemeindegemeindeamt heißen - in Erinnerung an eine kleine Kapelle, die im frühen 19. Jahrhundert hier errichtet worden war. Später stand auf diesem Platz eine Handelsgenossenschaft. Vor Jahren hat die Marktgemeinde Kalsdorf dieses Areal gekauft, um der Ortsmitte ein neues Gesicht zu verleihen. Was spürbar werden soll, ist, so Bürgermeisterin Ursula Rauch, eine Fläche, die belebt ist und wo sich Menschen an Kultur, Musik, Spiel und Sport

erfreuen. Es soll aber auch immer noch genügend Platz dafür bleiben, sich zu erholen, zu besinnen oder um vielleicht ganz einfach nur einen Kaffee zu trinken.

Mit dem Abbruch des ehemaligen Zielpunktgebäudes wurde ein erster wichtiger Schritt für die Verwirklichung des St.-Anna-Parks gesetzt. Die Planungsphase ist noch nicht abgeschlossen und wird die einmalige Chance sein, für alle Kalsdorferinnen und Kalsdorfer sowie deren Gästen einen belebten Ortskern zu schaffen.

**WERNDORF**

## Ausbau von Schule und Kindergarten

Die Bildung und Betreuung der Kinder ist in den nächsten Jahren der große Schwerpunkt der Kommunalpolitik in Werndorf. Zurzeit laufen die Planungen und Gespräche mit dem Land Steiermark über die Sanierung beziehungsweise den Ausbau des Kindergartens und der Volksschule. Im Kindergarten setzt sich der Trend zur ganztägigen Betreuung durch, daher ist in den nächsten

Jahren die Einrichtung einer zweiten Ganztages-Gruppe erforderlich. Die Volksschule ist jetzt bereits sechsklassig. Daher ist ein Zubau von zwei Klassen notwendig. Für die nächsten zwei Jahre wird mit der Aufstellung von zwei Container-einheiten das Auslangen gefunden. In der Zwischenzeit wird der eigentliche Ausbau erfolgen. Vom Land Steiermark wurde das Provisorium bereits genehmigt.

**WUNDSCHUH**

## Wandertag der Gemeinde

Der traditionelle Wundschuher Gemeindegewandertag hatte die Besichtigung von Anlagen des Wasserverbandes und Abwasserverbandes zum Inhalt. Die 110 TeilnehmerInnen lernten dabei die Übergabestation im Ortsteil Kasten, einen Brunnen in Kalsdorf und den in Seiersberg gelegenen Hochbehälter des

Wasserverbandes sowie die Abwasserreinigungsanlage des Abwasserverbandes in Wildon kennen. Anfangs nach der Begrüßung im Erlebnishof Reczek wurden auch die in Bau befindlichen Hallen der Firma DB Schenker besichtigt. Zum Abschluss lud die Gemeinde Wundschuh alle zu einem Hendl-Essen im Gasthaus Edler in Lang ein.

**ERGÄNZUNG ZUM ÄRZTEREGISTER**

## Dr. Aleksandra Dimova

In der vergangenen Ausgabe des Gemeindekuriers haben wir sämtliche Ärzte in aufgelistet. Mit Ausnahme von Dr. Aleksandra Dimova, was wir sehr bedauern. Dr. Dimova ist

Psychiaterin, Wahlärztin in der Haushamer Str. 1, Tel: 0699/11471004, aleksandra.dimova@strong-kids.eu, www.praxis-dimova.org - Termine n. Vereinbarung

**TOLLER ERFOLG FÜR DR. ZENZ**

## Viel Interesse am Tag der Rückengesundheit

Insgesamt 25 Interessierte nahmen am 7. Oktober die Einladung von Dr. Larisa Zenz an, am Tag der Rückengesundheit teilzunehmen.

In spannenden Vorträgen wurde über Schmerzmechanismen, Häufigkeit und Auslöser von Rückenschmerzen berichtet. Spannend dabei ist, dass Rückenprobleme der zweithäufigste Grund für Arztbesuche ist.

Auch anhand praktischer Übungen wurde unter anderem aufgezeigt, die man mit einfachen Alltagsgegenständen,

wie z.B. mit einem Nudelholz oder einer Malerrolle Schmerzen lindern kann.

Die Teilnehmer nahmen durchwegs gerne an den Teil und so gestaltete sich ein spannender und geselliger Abend der mit Sekt, und Brötchen seinen Abschluss fand. Das Angebot mit Dr. Zenz, Dr. Sabrina Gries und dem Bewegungstherapeuten, Herrn Gustav Sborzil ins persönliche Gespräch zu kommen wurde von den Teilnehmern gerne in Anspruch genommen.

**DR. LARISA ZENZ**

## Kostenlose Blutzuckermessung

Im Rahmen der Gesundheitsförderung der Gemeinde Seiersberg-Pirka findet für alle Einwohner am 2. und 4. November, von 09.00 – 11.00 Uhr eine kostenlose Blutzuckermessung zur Diabetes Früher-

kennung in der Ordination von Dr. Larisa Zenz statt. Bitte um Voranmeldung während der Ordinationszeiten.

Mo, Mi, Fr 08.30 – 13.30 Uhr  
Di, Do 16.00 – 19.00 Uhr  
Tel.: 0316-285883

# Ein Fest im Zeichen der Gemeinschaft

Traditionsverein feiert 60-jähriges Bestehen  
Gemeindepартnerschaften mit Hausham und  
Windorf jährten sich zum 25., bzw. 30. Mal

Am Wochenende vom 24. - 25. September 2016 wurden in Seiersberg-Pirka gleich drei Jubiläen gefeiert. Der Musikverein Seiersberg-Pirka bot anlässlich seines 60-jährigen Bestehens unter dem Motto „Vielfalt statt Einklang“ ein abwechslungsreiches Programm. Im Zuge dieses Festes lud die Gemeinde Seiersberg-Pirka auch Abordnungen aus den Gemeinden Hausham und Windorf in Bayern ein, gab es doch hier die langjährigen Gemeindepартnerschaften (25 Jahre mit Hausham und 30 Jahre mit Windorf) zu feiern. Erfreulicherweise folgten 350 Personen dieser Einladung.

Der Samstag stand daher ganz im Zeichen der Traditionen und der Gemeinschaft: erster Programmpunkt an diesem Tag waren Darbietungen der Haushamer Vereine gefolgt von einer Trachtenmodenschau in der Shoppingcity Seiersberg. Im Anschluss daran konnte man beim Radio-Steiermark-Wurlitzer Grußbotschaften aus der Shopping City Seiersberg in die ganze Steiermark senden.

Am Abend machten dann rund 800 BesucherInnen die Veranstaltung „Bayrisch –

Steirisch“ in der Stocksporthalle zu einem unvergesslichen Erlebnis. Gestartet wurde mit dem Einmarsch von vier Gastkapellen aus dem Musikbezirk Graz-Süd, die von der Blaskapelle Agatharied in der Halle begrüßt wurden. Als ein Höhepunkt des Abends fand im Zuge des Festaktes die offizielle Verleihung des neuen Gemeindepартnerschaften durch das Land Steiermark an die Fusionsgemeinde Seiersberg-Pirka statt. Im Anschluss daran wurde mit den „Grabenland Buam“ bis in die späten Nachtstunden gefeiert.

Viel Schlaf bekamen die BesucherInnen und MusikerInnen an diesem Wochenende nicht, denn ein Highlight folgte auf das nächste. Den krönenden Abschluss des Wochenendes bildete am Sonntag der „Radio-Steiermark-Frühshoppen“ mit dem Musikverein Seiersberg-Pirka, dem Schneiderwirt Trio und den Grabenland Buam. Durch das Programm führte Sepp Loibner. Der Musikverein konnte hier sein Können unter Beweis stellen, denn das Programm wurde live für Radio-HörerInnen in der Steiermark und in fünf weiteren Bundesländern übertragen.

Kurz gesagt herrschte an diesem Wochenende in Seiersberg-Pirka „Vielfalt statt Einklang“.

Der Musikverein möchte sich an dieser Stelle nochmals herzlich bei der Gemeinde Seiersberg-Pirka und dem Tourismusverband bedanken, ohne deren Hilfe eine Veranstaltung in dieser Dimension nicht möglich ge-

wesen wäre. Ebenso gilt ein großes Dankeschön allen Sponsoren und Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Auch möchten wir uns bei allen BesucherInnen und besonders bei unseren bayrischen Gästen bedanken, die durch ihre Herzlichkeit und Freundschaft das Fest so besonders gemacht haben.



## SEIFEN SELBST GEMACHT

### Workshop zum Seifensieden

Handgemachte Naturseife ist mild und rückfettend, kann zum Duschen, Baden, zur Gesichtereinigung und für die Haarwäsche verwendet werden.

Die Reinigung und Pflege der Haut sollte ein Arbeitsdurchgang sein. In diesem Workshop wird den Teilnehmern vermittelt, wie Seife in der eigenen Küche hergestellt

werden kann. Der Kurs findet gerade noch rechtzeitig vor Weihnachten statt, so können Sie handgemachte Seifen verschenken.

Leitung: Anneliese Gabernig  
Kursort: Pfeffergrabenweg 8, 8054 Seiersberg- Pirka

Termin: 12. Nov. 15:00 bis ca 19:00 Uhr

Kosten: €75,00

Info: 0650 9217979

## SÄNGERTREFF IM GH KOLIBATOVIC

### Jubel, Trubel, Heiterkeit beim Singkreis Gedersberg

So gestaltete sich das Treffen des Singkreises Gedersberg mit den ehemaligen und neointeressierten Sängerinnen und Sängern unter dem Motto „Freude am Singen“ im Gasthof Kolimatovic. Viele Singbegeisterte folgten der Einladung und gestaltete sich ein herzlicher, lustiger und fröhlicher Abend.

Es wurde viel gesungen, getratscht und auch musiziert. Singkreis-Unikat Karl spielte großartig mit der „Steirischen“ auf und sorgte zusätzlich für tolle Stimmung. Auf allgemeinem Wunsch werden Abende wie dieser zum fixen Bestandteil des Jahreskalenders des Singkreises Gedersberg werden.

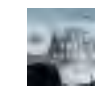
## Hörbücher in der Gemeindebücherei zu entleihen

Die Gemeindebibliothek in der Volksschule Seiersberg erweitert ihr Angebot ständig, neben aktuellen Zeitschriften, unzähligen Klassikern und Kinderbüchern finden

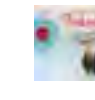
sich folgende Neuerscheinungen ebenfalls im Angebot der beliebten Bücherei. Nutzen Sie auch die Möglichkeit, die Verfügbarkeit Ihres Wunschtitels im Internet zu erfragen.



Kalter Grund von Eva Almstädt



Der Tote am Gletscher von Lenz Koppelstätter



Föhnlage Alpen-Krimi von Jörg Maurer



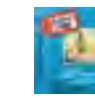
Das Meer in deinem Namen von Patricia Koelle



Ziemlich unverhofft Eine Familienkomödie von Frauke Scheunemann



Ein zauberhafter Sommer von Corina Bomann



In der ersten Reihe sieht man Meer von Volker Klüpfel



Der Sommer der Blaubeeren von Mary Simses

## Tarife der Gemeindebücherei

Jahresgebühr:

Erwachsene € 10,-  
Familie/pro Haushalt € 15,-  
Kinder & Jug. bis 18. Lj € 0,-

Verleihgebühr einzeln:

Bücher für 3 Wochen  
Erwachsene pro Buch € 0,50  
Kinder & Jug. bis 18. Lj € 0,-

Zeitschriften für 3 Wo.

Erw. p. Zeitschrift € 0,50  
Kinder & Jug. bis 18. Lj € 0,-

Spiele für 2 Wo.

Erw. pro Spiel € 1,-  
Kinder bis 18. Lj € 0,-

Detaillierte Informationen unter 0316 28 15 44 83

Besuchen Sie die Gemeindebücherei auch bequem im Internet unter

**buecherei.seiersberg-pirka.at**

Die Öffnungszeiten sind jeden Dienstag und Donnerstag von 12.00 - 18.00 Uhr. Tel.: 28 15 44 83

## WANDERN, FEIERN, FOTOS BESTAUNEN

## So vielseitig war der Wandertag noch nie

„Das Wandern ist des Müllers Lust“ heißt es, aber auch für alle „Nichtmüller“ gibt es beim Fitmarsch 2016 die Möglichkeit, köstlich zu schmausen, die Gemeinde zu erkunden und vieles mehr.

- Gratis-Frühstück für alle Wanderer vom ESV Alte Maut
- Musikalische Umrahmung durch die Krochledern
- Landesfotoschau der steirischen Naturfreunde und Festakt 20 Jahre Naturfreunde Seiersberg-Pirka

Ob groß, ob klein, auch heuer sind alle Bürgerinnen und Bürger aus Seiersberg-Pirka eingeladen, an unserem traditionellen Wandertag am 26. Oktober teilzunehmen. Dabei warten auf die Gäste so viele Attraktionen wie noch nie.

Ab 9:00 Uhr Frühstück,  
ab 10:00 Uhr Start

Gestartet wird traditionell um 10:00 Uhr in der Stocksporthalle Neuseiersberg, wobei bereits ab 9:00 Uhr der ESV Alte Maut alle Teilnehmer zum reichhaltigen Frühstück lädt. Nach einem idyllischen Streifzug durch unsere Gemeinde und dem Besuch der

Labestation beim Windorfer Teich ist auch am Nachmittag für beste Unterhaltung gesorgt.

## Live-Musik ab Mittag

Genießen Sie die Live-Musik, während Sie sich mit kulinarischen Köstlichkeiten stärken oder an der alljährlichen Verlosung von schönen Preisen teilnehmen können. Packen also auch Sie Ihre Wanderschuhe aus, um gemeinsam mit vielen anderen Wandersleuten durch unsere Gemeinde zu wandern.

## Landesfotoschau

Heuer gibt es zusätzlich auch einiges zu bestaunen, denn

die Landesfotoschau der steirischen Naturfreunde macht heuer in Seiersberg-Pirka Halt. Die schönsten Aufnahmen von Fotokünstlern aus der ganzen Steiermark werden im Rahmen einer Ausstellung präsentiert.

20 Jahre Naturfreunde  
Seiersberg-Pirka

Auch die Ortsgruppe Seiersberg-Pirka der Naturfreunde hat einiges zu feiern. Denn am Nachmittag wird nicht nur das runde Geburtstagsjubiläum des mit rund 800 Mitgliedern personenstärksten Vereins unserer Gemeinde gefeiert, sondern auch die Aus-

stellung aller Fotosektionen des Landes. Rund 100 Exponate werden die Stocksporthalle schmücken und laden ein, in die Welt der digitalen Fotografie aus der Sicht dutzender Fotografen einzutauchen.

Gewinnspiel des ESV Alte Maut und Sportausschusses.

Bei einer tollen Verlosung Mitmachen kann jeder, der ein Los um € 2,- erwirbt.

Kommen auch Sie und er-

forschen wir gemeinsam unsere Gemeinde. Informationen erhalten Sie auch im Gemeindeamt Seiersberg-Pirka oder beim Sportreferenten der Gemeinde Seiersberg-Pirka, GK Manfred Ruderer, unter 0664 1530 680.

Auf möglichst viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer freut sich der Sportausschuss ebenso wie das Team des ESV Alte Maut und die Naturfreunde Seiersberg-Pirka.



**Datum:** Mi. 26.10.2016, ab 9:00 Uhr Frühstück vom ESV Alte Maut um 10:00 Uhr Start der Wanderung  
**Nenngeld:**  
**Erwachsene:** € 2,00  
**Kinder:** € 1,00

Tolles Nachmittagsprogramm in der Stockhalle!



In Kooperation mit dem



& dem Natur- & Sportfischerei-Verein Pirka-Windorf



# Gemeinde- Wandertag 26.10.

Ganztägig:

- + Kulinarische Köstlichkeiten des ESV Alte Maut
- + Livemusik und große Verlosung



## Stocksporthalle

Einlass & Frühstück: 9:00 Uhr

Start: 10:00 Uhr

Rückkehr: 13:00 Uhr

Nenngeld: Erw. 2,- Kinder 1,-

Nachmittagsprogramm bei freiem Eintritt

## Die Krochledern live!

Landesfotoschau der Naturfreunde Steiermark & Festakt 20 Jahre Naturfreunde Seiersberg-Pirka ab 14:30 Uhr



Alle Infos auch unter 0664 1530680  
GK Manfred Ruderer  
[www.seiersberg-pirka.gv.at](http://www.seiersberg-pirka.gv.at)



## Grünschnittaktionstage vom 21. & 22. Oktober

Wie jedes Jahr organisiert Anton List Schwerpunkttage für die Abholung von Grünschnitt in den Ortsteilen Pirka, Neupirka, Windorf, Neuwindorf und Bischofegg. Diese finden vom 21. – 22.10. statt. Wer Interesse hat, sich an diesen besonders günstigen Sammeltagen zu beteiligen, soll unter Angabe des Namens und der Adresse mit Herrn List Kontakt aufnehmen.

### In Seiersberg nach Vereinbarung

In den Ortsteilen Seiersberg, Neuseiersberg und Gedersberg bleibt die Vorgehensweise unverändert und erfordert lediglich eine Bekanntgabe bei

Erwin Malli unter der unten angeführten Nummer.

### Wichtige Informationen

Bei der Lagerung des Häckselgutes ist darauf zu achten, dass es gut erreichbar auf einem Haufen liegt und nicht zu knapp neben einem Zaun oder einer Mauer. Bei kleinen Mengen wäre es von Vorteil sich mit dem Nachbarn, falls dieser auch etwas zu entsorgen hat, abzusprechen und das Material zusammenzulegen.

Grundsätzlich sollte während der Abholung des Häckselguts jemand zu Hause sein. Sollte dies nicht möglich sein, geben Sie dies bitte bei der Auftragserteilung bekannt.



Pirka, Windorf, Neupirka, Neuwindorf, Bischofegg:  
**Anton List**

Seiersberg, Neuseiersberg, Gedersberg, Mantscha:  
**Erwin Malli**  
Nr. 0664/6350870

## Samstag 29.10. ab 9:00 Uhr FORTSETZUNG Brotbackkurse der Gemeindebäuerinnen

Nach der erfolgreichen Auftaktveranstaltung und weiter anhaltendem Interesse veranstalten die Gemeindebäuerinnen zwei weitere Brotbackkurse für interessierte Nachwuchsbäcker. Am Samstag, dem 29.10. werden wieder von 9:00 bis 13:00 Uhr im Steiermarkhof Brotbackkurse mit Ing. Eva-Maria Lipp stattfinden.



### Anmeldung und Information:

Bei Maria Propst (Tel. 0316/25 37 01 zwischen 7:00 Uhr und 8:00 Uhr morgens) oder Christine Geißler (0676/8742 2297)

HITRADIO 03 - COMEDIAN  
**Marion Petric**  
seiersberg pirka

**Fisch Grete und das Kammerl des Schreckens**

Dei is jo dei!

**28. Okt.** **BEGINN: 19:30**  
EINLASS AB 18:30 Uhr  
KARTEN VVK: 20,- ABK: 22,-  
Bürgerservice der Gemeinde

**KUSS HALLE SEIERSBERG-PIRKA**

## Samstag 29.10. ab 12:00 Uhr Kirtag der Pensionisten mit 100m Strudel und mehr

Livemusik, Strudelstraße und ein Markt mit 14 Standlern werden beim Herbstkirtag der Pensionisten bei freiem Eintritt geboten

Wer Obmann Rudi Faßwald und sein Team von den Pensionisten Seiersberg kennt, der weiß, dass hier das ganze Jahr keine Langeweile aufkommt. Ganz besonders nicht im Herbst, denn wenn sich die Blätter in allerlei Farben färben laden die Pensionisten traditionell zu einem ausgelassenen Fest. Nachdem die Gastgeber 2015

mit 83 Torten zur süßen Versuchung luden wartet heuer eine 100m lange Strudelstraße auf die Gäste. Zusätzlich werden Grillhendl, Grillwürste sowie Kaffee und kühle Getränke geboten, so der umtriebige Obmann der sich auf viele Junggebliebene Gäste freut. Erstmals bieten auch 14 Marktfahrer ihre Waren feil. Vorbeikommen lohnt sich damit allemal.

## Freitag 25.11. ab Samstag 26.11. ab NATURFREUNDE Wintersportartikelbörse für groß und klein

Die Naturfreunde Seiersberg-Pirka unter der Leitung von Kurt Rodler veranstalten am Freitag dem 25. sowie Samstag dem 26. November wieder die beliebte Wintersportartikelbörse im Einsatzgebäude neben dem Gemeindeamt. Zu erstehen:

Neben Schimode und Schiequipment können auch Schlitten, Eislaufschuhe und andere Wintersportartikel erstanden und veräußert werden. Informationen dazu erhält man donnerstags ab 17:00 Uhr im Naturfreundebüro sowie unter 0316 25 38 32.

## jeden Di. 19:30 Uhr & jeden Mi. 9:30 Uhr Turnen der Naturfreunde

**Datum:** Jeden Dienstag und Mittwoch

**Zeit:** dienstags 19:30-21:00 Uhr, mittwochs 9:00-10:00 Uhr

**Ort:** KUSS-Halle **Preis:** € 2,5 p. Einheit für Naturfreundemitglieder

**Leiter:** Bernhard Lippa € 3,5 p. Einheit

Informationen direkt bei Bernhard Lippa unter 0664 2002801 oder [www.naturfreund.cc](http://www.naturfreund.cc) bzw. bei den Bürozeiten jeden Donnerstag von 7:00 - 19:00 Uhr



## Montag 31.10. ab 10:00 Uhr VEREIN DER FLIEGENDEN HEXEN LADEN EIN 2. Seiersberger Hexenflug in der Stocksporthalle

Nach der tollen Auftaktveranstaltung im vergangenen Jahr laden Romana Pfleger und ihre Hexen auch heuer zum Silvester der Hexen in die Stocksporthalle ein. Geboten wird auch heuer viel:

Gestartet wird um 10:00 Uhr Markt mit vielen Beratungsmöglichkeiten. Ab 13:00 Uhr Spanferkel vom Spanferkel

Ritter und um 14:00 Uhr startet das Kinderprogramm mit Zauberer und anderen Überraschungen.

Um 19:00 Uhr dürfen sich die Gäste auf ein Klangkonzert freuen. Anschließend folgt der Hexentanz des Vereines der fliegenden Hexen Seiersberg mit Abschlussritual

Eintritt 5,- zur Förderung des Vereines

## Samstag 5.11. ab 14:30 Uhr HUNDEWIESE in Windorf Sprechstunde für Vierbeiner

Auf Initiative von GR Franz Strommer haben Hundebesitzer am 5. November 2016 auf der Hundewiese Windorf die Möglichkeit, mit Tierarzt Andreas Aichinger im Rahmen einer kostenlosen Sprechstunde ins Gespräch zu kommen. Dabei sollen Erfahrungen ausgetauscht und Tipps gegeben werden, so Aichholzer, der sich gemeinsam mit Initiator Franz Strommer über viele Vierbeiner



freuen würde. Eine ähnliche Veranstaltung plant GR Strommer im Frühjahr auch auf der Hundewiese Seiersberg.

# COUNTRY FEST

2016

**5. Nov.**

ab 18:00 Uhr

STOCKSPORTHALLE  
NEUSEIERSBERG SCHLARWEG

INFO- & TISCHRESERVIERUNG  
0664 86 45 253  
office@altemaut.at

LIVE IN CONCERT

FANARO • WALZHILL  
MARLENE MARTINELLI  
STERNENSTAUB  
MV SEIERSBERG-PIRKA

www.altemaut.at



## Veranstaltungskalender Seiersberg-Pirka

<b>Fr. 21 + Sa. 22. Oktober 2016</b> Ortsteile: Pirka, Windorf, Bischofegg, Neupirka, Neuwindorf	<b>Grünschnittaktionstage in Pirka</b>	<b>Info:</b> Anton List 0664/8744481
<b>Sa. 22. Oktober 2016</b> Ort: Rüsthaus Seiersberg	<b>12:00 - 18:00 Uhr</b> <b>Tag der offenen Tür der FF Seiersberg</b>	<b>Info:</b> www.feuerwehr-seiersberg.at
<b>Mi. 26. Oktober 2016</b> Ort: Stocksporthalle Neuseiersberg	<b>9:30 Uhr</b> <b>Nationalwandertag</b> Veranst: Gemeinde Seiersberg-Pirka	<b>Info:</b> www.gemeindekurier.at
<b>Mi. 26. Oktober 2016</b> Ort: Stocksporthalle	<b>Ausstellung - Landesfotomeisterschaft</b> Veranst: Naturfreunde	<b>Info:</b> www.fgse.at
<b>Fr. 28. Oktober 2016</b> Ort: KUSS Halle Seiersberg	<b>19:30 Uhr</b> <b>Fisch Grete - Marion Petric</b> Infos: www.gemeindekurier.at	<b>Info:</b> GR Hannes Sticker (0664 83 0 84 04)
<b>Sa. 29. Oktober 2016</b> Ort: Stocksporthalle	<b>Herbstfest der Pensionisten</b> Veranst: Pensionistenverband Seiersberg	<b>Info:</b> Rudi Fasswald 0316 284 285
<b>Sa. 29. Oktober 2016</b> Ort: Steiermarkhof	<b>09:00 Uhr</b> <b>Brotbackkurs</b> Veranst: Gemeindebäuerin	<b>Info:</b> 0316/25 37 01
<b>Mo. 31. Oktober 2016</b> Ort: Stocksporthalle Neuseiersberg	<b>ab 10:00 Uhr</b> <b>2. Seiersberger Hexenflu</b> Veranst: Verein der fliegenden Hexen	<b>Info:</b> rp-derhexenladen.at
<b>Fr. 04. November 2016</b> Ort: Vulkanland	<b>14:30 Uhr</b> <b>Herbst-Bildungsfahrt der Gemeindebäuerin</b> Veranst: Maria Propst und Christine Geißler	<b>Info:</b> Maria Propst 0316 25 37 01
<b>Sa. 05. November 2016</b> Ort: Hundewiese Windorf	<b>14:30 Uhr</b> <b>Sprechstunde mit dem Hunde-Doc</b> Veranst: GR Strommer	<b>Info:</b> GR Strommer
<b>Sa. 05. November 2016</b> Ort: Stocksporthalle Neuseiersberg	<b>18:00 Uhr</b> <b>Countryfest</b> Veranst: ESV Alte Maut	<b>Info:</b> www.altemaut.at
<b>Sa. 12. November 2016</b> Ort: Altstoffsammelzentrum	<b>8:00 - 12:00 Uhr</b> <b>Feuerlöscherüberprüfung</b> Veranst: Gemeinde	<b>Info:</b> www.gemeindekurier.at
<b>So. 20. November</b> Ort: Mariahilferkirche Graz	<b>11:00 Uhr</b> <b>Chor Cantichorum: Aufführung Friedensmesse</b> Veranst: Cantichorum mit 100 weiteren SängerInnen	<b>Info:</b> www.cantichorum.at
<b>Do. 24. November</b> Ort: Sofa Seiersberg, Feldkirchnerstraße 96	<b>19:00 - 21:00 Uhr</b> <b>Stammtisch für pflegende Angehörige</b> Veranst: Sozialausschuss	<b>Info:</b> GR Magdalena Schlachter
<b>Fr. 25. + 26. November</b> Ort: Einsatzgebäude neben Gemeindeamt	<b>Wintersportartikelbörse</b> Veranst: Naturfreunde	<b>Info:</b> www.naturfreund.cc
<b>Sa. 26. November</b> Ort: Haushamerplatz	<b>16:00 Uhr</b> <b>Christbaumbeleuchten</b> Veranst: GR Hannes Sticker	<b>Info:</b> 0664 8308404
<b>So. 27. November</b> Ort: Florianikirche Gedersberg	<b>17:00 Uhr</b> <b>Adventstunde des Singkreises</b> Veranst: Singkreis Gedersberg	<b>Info:</b> singkreis-gedersberg.at
<b>Sa. 3. Dezember</b> Ort: Landhaushof	<b>18:00 Uhr</b> <b>Singen bei der Eiskrippe im Landhaushof Graz</b> Veranst: Cantichorum	<b>Info:</b> www.cantichorum.at
<b>So. 11. - 18. Dezember</b> Start: noch offen	<b>Marilleva „Erste Fahrt zum Schnee“</b> Veranst: Naturfreunde	<b>Info:</b> www.naturfreund.cc
<b>Do. 15. Dezember</b> Ort: Sofa Seiersberg, Feldkirchnerstraße 96	<b>19:00 - 21:00 Uhr</b> <b>Stammtisch für pflegende Angehörige</b> Veranst: Sozialausschuss	<b>Info:</b> GR Magdalena Schlachter
<b>So. 18. Dezember</b> Ort: Pfarrkirche Straßgang	<b>Adventkonzert in der Pfarrkirche Straßgang</b> Veranst: Cantichorum	<b>Info:</b> www.cantichorum.at

## Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst 2016

**Di. 25.10. ab 19:00 & Mi. 26.10.**

Dr. Christine Wohlfahrt  
+43(0316)24 25 11

**Sa. 29.10. & So. 30.10.**

Dr. Franz Kain DA  
+43(0316)285863

**Mo. 31.10. ab 19:00 & Di. 1.11.**

Dr. Elke Kastl  
+43(0680)50 72 044

**Sa. 05.11. & So. 06.11.**

Dr. Walter Leitner  
+43(0316)29 11 48

**Sa. 12.11. & So. 13.11.**

Dr. Christina Stauber  
+43(0316)29 70 52

**Sa. 19.11. & So. 20.11.**

Dr. Christine Wohlfahrt  
+43(0316)24 25 11

**Sa. 26.11. & So. 27.11.**

Dr. Franz Kain DA  
+43(0316)285863

**Sa. 03.12. & So. 04.12.**

Dr. Elke Kastl  
+43(0680)50 72 044

### Notrufnummern

<b>Ärztendienst</b> (Seiersberg-Pirka, Feldkirchen b. Graz)	03136 / 141
<b>Apothekenruf</b>	14 55
<b>Rettung - Notruf</b>	144
<b>Rettung - Krankentransporte</b>	14 8 44
<b>Polizei</b> (Inspektion Seiersberg-Pirka)	059133 / 6 130
<b>Feuerwehr</b> (Florian Graz-Umgebung)	03133 / 122
<b>Steirische Gas-Wärme</b> (Bereitschaft)	0664 / 61 61 265
<b>Bereitschaftsdienst</b> (Wasserwerk Seiersberg-Pirka)	0664 / 83 08 400
<b>Ganztagsschule</b> (Hr. Sticker)	0664 / 83 08 404
<b>Beratungszentrum SOFA</b>	0316 / 25 55 05
<b>Senioren Tageszentrum</b>	0316 / 28 65 29



## Trauungstermine an Samstagen im Standesamt

An folgenden Terminen können Sie im Standesamt Seiersberg-Pirka zusätzlich zu den Amtsstunden von Mo.-Fr. heiraten: Weitere Informationen dazu erhalten Sie im Bürgerservice der Gemeinde Seiersberg-Pirka unter 0316 28 21 11, auf der Gemeindehomepage [www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at)

Sa., 12.11.2016  
Sa., 26.11.2016  
Sa., 03.12.2016  
Sa., 17.12.2016

**Impressum:** Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Seiersberg-Pirka; Redaktion u. verantwortlich im Sinne d. Mediengesetzes: Bürgermeister Werner Baumann (Seiersberg-Pirka); Gesamtherstellung: Gemeinde Seiersberg-Pirka, Feldkirchner Str. 21, 8054, Bildquellen: Diverse, fotolia (4), Gemeinde Seiersberg-Pirka (8), Druck: Druckerei Moser, Zustellung: Post.at

## Termine / Öffnungszeiten

**Bürgerservice & Standesamt 0316 / 28 21 11**

Im Gemeindeamt Seiersberg-Pirka,  
Feldkirchner Straße 21

Mo, Mi und Do von 07.00 - 15.00 Uhr  
Di von 07.00 - 18.00 Uhr  
Fr von 07.00 - 11.00 Uhr

**ASZ 0316 / 28 21 11 55**

Am Wirtschaftshof, Feldkirchner Straße 96

dienstags von 7:15 - 18.00 Uhr  
donnerstags von 7:15 - 12.00 Uhr  
jeden ersten Sa im Monat von 7:15 - 12.00 Uhr

**Rechtsberatung 0664 22 44 311**

durch Mag. Dr. Michael Mayer  
im Büro des Tourismusverbandes  
Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat  
16.30 - 18.00 Uhr ansonsten nach Vereinbarung.

**NEUE  
ÖFFNUNGSZEITEN**

**Notarielle Rechtsberatung Sprengel Seiersberg**

durch Notar Dr. Pisk und Dr. Wenger im  
Einsatzgebäude Seiersberg-Pirka

jeden Dienstag von 14:00 - 18:00 Uhr  
jeden Donnerstag von 16:00 - 18:00 Uhr

ansonsten nach Vereinbarung unter 0316 / 81 00 44

**Notarielle Rechtsberatung Sprengel Pirka**

durch Notar Mag. Robert Esposito  
Hauptstr. 147, 8141 Unterpremstätten

Montag - Donnerstag von 09:00 - 17:00 Uhr  
Freitag von 09:00 - 16:00 Uhr

ansonsten nach Vereinbarung unter 03136 / 55 6 53

**Bauberatung 0316 / 28 21 11 41**

Im ersten Stock des Gemeindeamtes Seiersberg-Pirka  
Feldkirchner Straße 21, 8054 Seiersberg-Pirka

Dienstag, 15.11.2016 von 15:00 - 18:00 Uhr  
Dienstag, 13.12.2016 von 15:00 - 18:00 Uhr

**Steuerberatung 0316 / 28 21 11**

Wirtschaftsprüfer u. Steuerberater Ing. Mag. Wallner,  
Petersbergenstr. 7, 8042 Graz,  
Tel.: 47 35 00, FIDAS Graz Steuerberatung

jeden ersten Di im Monat von 16:00 - 18:00 Uhr  
im Erdgeschoß des Gemeindeamtes Seiersberg-Pirka

**Steuerberatung 0316 / 28 25 20**

Wirtschaftstreuhand, Steuerberater,  
Mag. Walter Gusel

Feldkirchner Straße 13, 8054 Seiersberg-Pirka  
Mo - Do 8.00 - 16.00 Uhr, Fr 9.00 - 13.00 Uhr

**Bücherei 28 15 44 83**

Volksschule Seiersberg

jeden Di, Do von 12.00 - 18.00 Uhr

**Sprechstunden des Bürgermeisters:**

Jeden Dienstag von 15:00 bis 17:00 Uhr und ansonsten nach telefonischer Vereinbarung mit Frau Stolz unter der Nummer 0316/28 21 11-31.